

An den Gemeinderatspräsidenten  
Herrn Thomas Hartmann  
Bürglipark 10  
8820 Wädenswil



Wädenswil, 11. 08. 2009

## Interpellation betreffend Spitalfusion Bezirk Horgen

Am 18. Juli 2009 wurde an einer Pressekonferenz bekanntgegeben, dass die beiden Stiftungsräte eine Fusion der Spitäler Zimmerberg und Sanitas anstreben. Diese Fusion soll bereits Anfang 2011 realisiert werden.

Obwohl in einer kurzen Schriftlichen Anfrage seitens der SP drei Fragen dazu gestellt wurden, erachtet die SVP – Fraktion die ganze Thematik als wichtig und möchte gerne vom Stadtrat noch zusätzlich folgende Fragen beantwortet haben.

1. Wurde der Stadtrat bereits vorgängig zur Pressekonferenz in Kenntnis gesetzt über die Fusionspläne? Wenn nein, erachtet es der Stadtrat nicht als Mangel, dass Wädenswil als grösste Trägergemeinde dazu keine Stellung nehmen konnte und warum?
2. Ist der Stadtrat ebenfalls der Meinung, dass auch mit der neuen „schlanken“ Organisation der Trägerschaft des Spitals ein offener Informationsfluss zwischen den Organen des Spitals sowie der Träger- und damit finanzierenden Gemeinden wichtig wäre? Wenn nein, warum nicht?
3. Über das Thema Finanzen wurde der Presse wenig bis nichts bekanntgegeben. Wie wirkt sich eine Fusion auf die Beiträge von Wädenswil aus? Gemäss Rechnung 2008 betrug der Anteil Wädenswils am Betriebsdefizit des Spitals Zimmerberg CHF 1.833 Mio. Wie hoch wird der Anteil sein nach der Fusion?
4. Aus den Medien war zu vernehmen, dass das Spital Zimmerberg immer sehr hohe Fallpauschalen ausweist gegenüber den Spitälern Wetzikon und Limmattal. Erwartet der Stadtrat durch die Fusionierung auch eine Senkung der Fallkosten und damit eine Steigerung der Konkurrenzfähigkeit des Spitals Zimmerberg?
5. Ist der Stiftungsrat rechtlich befugt diese Fusion zu realisieren? Welche Organe der beiden Spitäler und der Trägergemeinden beschliessen in welcher Reihenfolge diese Fusion? Trifft der Stadtrat dazu rechtliche Abklärungen? Wenn nein, warum nicht?
6. Gibt es eine schriftliche Stellungnahme der Kantonalen Gesundheitsdirektion zur geplanten Fusion und seit wann liegt sie dem Stadtrat vor? Wie lautet diese Stellungnahme?
7. Wo wird in Zukunft die Notfallstation für den Bezirk Horgen stationiert sein?
8. In einer Medienmitteilung seitens des Spitals Zimmerberg im März 2009 wurde mitgeteilt, dass eine Erweiterung des Spitals notwendig sei und entsprechende Gesuche bereits eingereicht wurden. Geplant war, mit den Bauarbeiten Anfang September 2009 zu beginnen. Durch die geplante Fusion soll nun auf diese Erweiterung verzichtet werden. Dieses Vorgehen zeigt auf, in welchem schnellem Tempo die Fusionspläne ausgearbeitet wurden. Wie stellt sich der Stadtrat zu diesem Vorgehen?
9. Sind die Belegärzte der beiden Spitäler über die Pläne der Stiftungsräte vorgängig informiert worden? Im Spital Sanitas betrifft dies immerhin 176 Belegärzte, in Horgen deren 17.

Ich bedanke mich beim Stadtrat für die rasche Beantwortung der Fragen.  
Im Namen der SVP-Fraktion:

Heini Hauser